

## Ovarialkarzinom

**Olaparib/Bevacizumab in der Erhaltungstherapie beim fortgeschrittenen Ovarialkarzinom nach Ansprechen auf eine platinhaltige Chemotherapie in der Erstlinie (Ray-Coquard et al., PAOLA1, LBA2), <https://cslide.ctimeetingtech.com/esmo2019/attendee/confcal/session/calendar?q=presidential>**

### Fragestellung

Führt die Erhaltungstherapie mit dem PARP-Inhibitor Olaparib auch in Kombination mit Bevacizumab zu einer Verlängerung des progressionsfreien Überlebens in der Erstlinientherapie des fortgeschrittenen Ovarialkarzinoms?

### Hintergrund

PARP Inhibitoren führen in der Erstlinientherapie des fortgeschrittenen Ovarialkarzinoms zu einer Verlängerung der progressionsfreien Überlebenszeit (PFÜ). Die bisherigen Zulassungsstudien wurde ohne Bevacizumab durchgeführt. Bevacizumab kann auch zur Verlängerung der PFÜ führen. In dieser Studie Bevacizumab + Olaparib versus Bevacizumab in der Erhaltungstherapie verglichen.

### Ergebnisse

Studie	Risikogruppe	Kontrolle	Neue Therapie	N <sup>1</sup>	PFÜ <sup>2</sup> (HR <sup>3</sup> )	ÜL <sup>4</sup>
PAOLA-1/ENGOT-ov25	fortgeschrittenes, platinsensitives Ovarialkarzinom, Erstlinie	Bevacizumab	Bevacizumab + Olaparib	733	16,6 vs 22,1 <sup>5</sup> 0,59 <sup>6</sup> p < 0,0001	

<sup>1</sup> N - Anzahl Patienten; <sup>2</sup>PFÜ – progressionsfreies Überleben, in Monaten; <sup>4</sup>ÜL – Gesamtüberlebensrate, nach 24 Monaten, in %; <sup>3</sup>h freedom from disease progression, in %; <sup>5</sup> **Ergebnis für Kontrolle, Ergebnis für Neue Therapie**; <sup>6</sup> **Hazard Ratio für Neue Therapie**;

### Zusammenfassung der Autoren

Die Hinzunahme von Olaparib zu Bevacizumab führte zu einer signifikanten Verlängerung des progressionsfreien Überlebens. Der Effekt war deutlicher bei Patientinnen mit BRCA Mutation bzw. Defekten der homologen Rekombination (HRD).

### Kommentar

Die Daten bestätigen die Wirksamkeit von PARP-Inhibitoren in Kombination mit Bevacizumab. Allerdings fehlt in dieser Studie ein Kontrollarm ohne Bevacizumab.